

28.08.2018

Niederlande: Cornelis Vrolijk schluckt Garnelenproduzent

Die holländische Fischereigruppe Cornelis Vrolijk hat die Mehrheitsanteile des Garnelenverarbeiter Kegge Garnalenhandel vom Vishandel Tel übernommen, meldet IntraFish. Das in IJmuiden ansässige Unternehmen Kegge fischt mit dem Kutter WR181, schält und verpackt Nordseegarnelen. Die Handelsaktivitäten von Kegge sollen in die Vrolijk-Tochter Seafood Parlevliet integriert werden, teilte Direktorin Annerieke Vrolijk mit: "Das ist eine wunderbare Ergänzung für unsere Strategie "Vom Schiff zum Markt"." Damit biete Seafood Parlevliet erstmals Nordseekrabben, sagte deren Direktor Mike Parlevliet. Über das finanzielle Volumen des am 8. August unterzeichneten Vertrags gab es keine Auskunft.

Lesen Sie hierzu auch im FischMagazin-Archiv:

11.07.2018 [Nordseekrabben: Erzeugerpreise erheblich gesunken](#)

05.10.2016 [Übernahme von Seafood Parlevliet durch Cornelis Vrolijk offiziell bestätigt](#)

11.07.2016 [Niederlande: Cornelis Vrolijk und Seafood Parlevliet wollen fusionieren](#)